

## NEURO SWING Teilfußprothese nach Patientenklassifikation

Orthopädietechniker: \_\_\_\_\_ Firma: \_\_\_\_\_

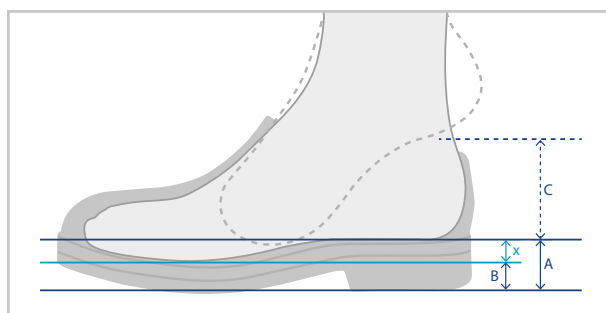
Kundennummer: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Wir weisen darauf hin, dass personenbezogene Daten des Patienten zur Bearbeitung des Auftrages sowie zur statistischen Auswertung gespeichert und genutzt werden. Bitte beachten Sie, dass sich die Berechnung der Belastung der Orthese auf die hier angegebenen Daten bezieht. Im Laufe der Nutzung der Orthese können sich diese Daten verändern. Planen Sie absehbare Veränderungen bereits beim Ausfüllen dieses Versorgungsformulars mit ein (z. B. Gewichtsschwankungen, Wachstum oder Veränderungen des Muskelstatus).

### PATIENTENDATEN

<b>Patientenname</b>	<b>Geburtsjahr</b>	<b>Körpergewicht</b>	<b>Bein</b>
		kg	linkes Bein rechtes Bein
Aus datenschutzrechtlichen Gründen bitte nur die ersten beiden Buchstaben des Vornamens und des Nachnamens angeben.	<b>Geschlecht</b>	<b>Körpergröße</b>	Nutzen Sie zwei Versorgungsformulare, wenn sich die folgenden Punkte bei beiden Beinen voneinander unterscheiden.
	weiblich männlich	cm	

### Schuhmaße



Schuhgröße (kontinentaleuropäisches System)

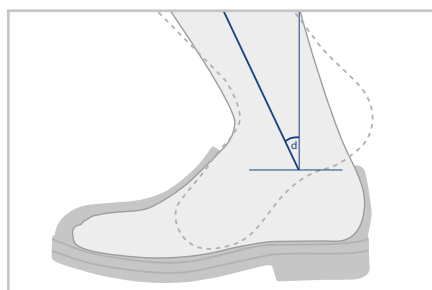
Höhenausgleich (C) \_\_\_\_\_ mm

Absatzhöhe (A) \_\_\_\_\_ mm

Sohlendicke (B) \_\_\_\_\_ mm

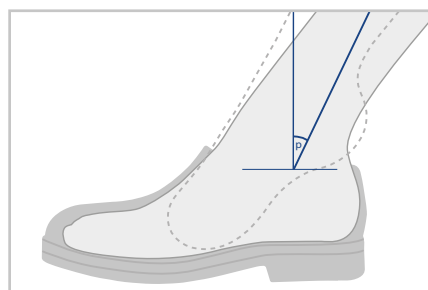
Sprenghöhe (x = A - B) \_\_\_\_\_ mm

### Bewegungsfreiheit im OSG



Dorsal

o



Plantar

o

### Notizen aus dem Patientengespräch (z. B. Vorversorgung)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## NEURO SWING Teilfußprothese nach Patientenklassifikation

Typ	Amputation	Vorfußhebel	Muskuläres Gleichgewicht	Kraftentfaltung
	nicht amputiert	 lang	 ausgeglichen	 volle Kraftentfaltung
1	metatarsophalangeal	 lang	 ausgeglichen	 eingeschränkte Kraftentfaltung
	transmetatarsal (Sharp)			
2	transmetatarsal (Sharp-Jäger)	 mittel	 Plantarflexoren (PF) überwiegen	 geringe Kraftentfaltung
	tarsometatarsal (Lisfranc)			
3	transtarsal (Bona-Jäger)	 kurz	 Plantarflexoren (PF) überwiegen stark	 keine Kraftentfaltung
	transtarsal (Chopart)			

### Aktivität



#### 1. Innenbereichsgeher

Der Patient besitzt die Fähigkeit oder das Potenzial, eine Orthese für Transferzwecke oder zur Fortbewegung auf ebenem Boden, mit geringer Gehgeschwindigkeit zu nutzen. Gehdauer und Gehstrecke sind aufgrund seines Zustandes stark limitiert.



#### 3. Uneingeschränkter Außenbereichsgeher

Der Patient besitzt die Fähigkeit oder das Potenzial, sich mit einer Orthese mit mittlerer bis hoher, auch veränderlicher Gehgeschwindigkeit fortzubewegen und dabei die meisten Umwelthindernisse zu überwinden. Er besitzt außerdem die Fähigkeit, sich im freien Gelände zu bewegen und kann berufliche, therapeutische und andere Aktivitäten ausüben, welche die Orthese nicht überdurchschnittlicher, mechanischer Beanspruchung aussetzen.



#### 2. Eingeschränkter Außenbereichsgeher

Der Patient besitzt die Fähigkeit oder das Potenzial, sich mit einer Orthese mit geringer Gehgeschwindigkeit fortzubewegen und dabei niedrige Umwelthindernisse wie Bordsteine, einzelne Stufen oder unebene Böden zu überwinden.



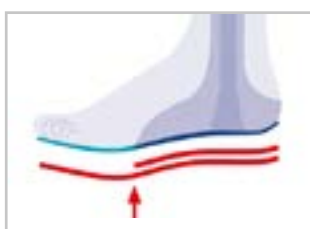
#### 4. Uneingeschränkter Außenbereichsgeher mit besonders hohen Ansprüchen

Der Patient besitzt die Fähigkeit oder das Potenzial, sich mit einer Orthese wie der uneingeschränkte Außenbereichsgeher fortzubewegen. Zusätzlich können aufgrund der hohen funktionellen Anforderungen hohe Stoßbelastungen, Spannungen oder Verformungen auftreten. Dies tritt typischerweise bei Kindern und Sportlern auf.

## ORTHESENDATEN

### Orthesenschalen: Fußteil

langes teilflexibles Fußteil



langes rigides Fußteil

